

Leitlinien für die Präsentation der eigenen Arbeit mit Patient*innen

Vorstellung der eigenen Arbeit

Die Vorstellung der eigenen Arbeit besteht aus 2 Teilen.

1. Eine schriftliche Zusammenfassung zum/zur Patient*in

Diese enthält neben der Diagnose und relevanten Nebendiagnosen die wichtigsten Hauptbefunde im facio-oralen Trakt, sowie die angewandten F.O.T.T.® Prinzipien und die Reaktionen des/der Patient*in auf die Interventionen (siehe auch Befund und Behandlung im Grundkursskript).

Den Namen des/der Patient*in bitte nur mit Initialen angeben.

Diese Zusammenfassung sollte auf 2 DIN A4 Seiten begrenzt sein.

2. Ein Video Ihrer Arbeit mit dem/der Patient*in

Auf dem Video sollen Behandler*in und Patient*in (mit oder ohne Kanüle) eindeutig zu sehen sein. Sie dient den Kursleiter*innen dazu, den Kurs inhaltlich bestmöglich auf die Bedürfnisse der Kursteilnehmer*innen abstimmen zu können und die Therapieansätze der Behandler*innen zu diskutieren.

Sind zwei oder mehr Kursteilnehmer*innen an derselben Vorstellung eines/einer Patient*in beteiligt, sollte jeder behandelnd zu sehen sein.

Bitte brennen Sie Ihre Sequenzen, die zusammen nicht länger als 15 Minuten sein dürfen, verschlüsselt auf das Medium (siehe Abschnitt zum Datenmaterial). Sehen Sie bitte von Menügestaltungen ab.

Achten Sie bitte auch darauf, dass die Sequenzen als Dateien klar benannt sind und diese mit einem Standard Windows Media Player (MPEG2) oder VLC Media Player abgespielt werden können.

Bitte geben Sie an, was das Video in den Vordergrund stellt: z.B. Erarbeiten der Ausgangsposition, Mundstimulation, Mundpflege, Absaugen, Entblocken/Blocken, Abdecken der Kanüle, Atmung/Stimme, die Schlucksequenz, etc.

Hinweise zum Video

Die Zusammenfassung und das Video müssen der Kursleitung bis spätestens 6 Wochen vor Kursbeginn vorliegen.

Der Kursveranstalter informiert sie darüber, wohin das Video geschickt werden muss.

Machen Sie für sich bitte eine Sicherheitskopie und bringen Sie diese zum Kurs mit.

Hinweise zum Datenschutz

Da uns der Datenschutz sehr wichtig ist, möchten wir Sie bitten, nur Dokumente (Bilder und Videos) mit Einverständniserklärung der aufgezeichneten Personen zu erstellen. Für die Einverständniserklärungen sind Sie als Versender*in bzw. Ersteller*in selbst verantwortlich und tragen hierfür auch die volle Verantwortung.

Des Weiteren weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Sie uns bitte nur verschlüsseltes Datenmaterial zusenden.

Wir garantieren einen datenschutzgerechten Umgang und werden das Datenmaterial nach Abschluss der Schulung vollumfänglich an Sie zurückgeben, ansonsten sicher vernichten bzw. löschen. Das Passwort für die verschlüsselte Datei bitte per Mail an uns senden, nicht dem verschlüsselten Datenmaterial beilegen.

Anleitung zur Verschlüsselung des Datenmaterials mit 7-Zip

1. Öffnen Sie 7-Zip und gehen Sie von dort aus in das Verzeichnis, in dem sich Ihre zu verschlüsselnde Datei befindet. Klicken Sie auf "Hinzufügen".
Alternative: im Windows-Explorer die zu verschlüsselnde Datei per Rechtsklick anklicken. Wählen Sie dann "7-Zip" → "Zu einem Archiv hinzufügen".
2. Im geöffneten Fenster geben Sie als Archivformat ".zip" an. Unter "Verschlüsselung" tippen Sie ein Passwort in die beiden Felder ein, setzen einen Haken bei "selbstentpacktes Archiv erstellen" und klicken anschließend auf "OK".

Anleitung zum Entpacken des Datenmaterials mit 7-Zip

1. Klicken Sie nun auf eine Datei im verschlüsselten Ordner. Sie werden anschließend aufgefordert ein Passwort einzugeben.
2. Sie können auch den ganzen Ordner entpacken. Dafür klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Archivdatei und wählen "Alle extrahieren". Sie werden auch dann aufgefordert ein Passwort einzugeben.
Alternative: 7-Zip für das Entpacken verwenden. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf den Ordner und wählen Sie "7-Zip" → "Dateien entpacken...". Im geöffneten Fenster geben Sie Ihr Passwort ein und klicken auf "OK".

Download 7-Zip

7-zip.org

7-zip.de